Jubilare 2012 **1**

Sportlerehrung 2012 **6**

Funktionärsessen 2012 **11**

Jahreshauptversammlung 2012 **25**

Sportlerball 2012 **28**

Berichte 2012 **29**

Jubilare 2012

29.11.2012

Für Vereinstreue geehrt

Da auch heuer keine VfB-Weihnachtsfeier stattfindet, weil der Gemeindesaal nicht zur Verfügung steht, wurden wie im letzten Jahr die langjährigen Mitglieder des VfB beim Stockers geehrt. Mit ein paar kurzen einführenden Worten dankte der Vereinsvorsitzende Werner Schwirtz den geladenen Gästen und hob er vor, dass in der heutigen schnelllebigen Zeit eine langjährige Vereinstreue nicht mehr selbstverständlich ist. Im Gegenteil. Viele Mitglieder treten nur für kurze Zeit ein um bestimmte Kurse zu besuchen um dann schnell wieder Adieu zu sagen. Fast sein ganzes Leben, ob aktiv oder passiv einem Verein treu zu bleiben, müsse daher geschätzt werden und deshalb wolle der Verein auch Danke sagen. Insgesamt 33 Einladungen hatte der VfB-Vorstand ausgesprochen und 15 Jubilare waren erschienen. Mehr als ein halbes Leben, nämlich 60 Jahre gehören dem Verein schon Josef Daffner sen. und Leopold Kindshofer sen. an. Sie bekamen ein VfB-Handtuch und eine VfB-Uhr überreicht. Für seine 50jährige Mitgliedschaft bekam Peter Neumair einen VfB Krug überreicht, eine Flasche Sekt und die Ehrenmitgliedsnadel in Gold. Aus vier Jahrzehnten VfB-Geschichte konnten Ralf Böhm, Christian Kubon, Anton Riegel und Helmut Wolter erzählen. Sie erhielten einen VfB Krug und die Verdienstnadel des VfB. Von 12 zu ehrenden Mitgliedern, die auf 30 Jahre zurückblicken konnten, waren nur Markus Bockhorni und Maria Westermeier erschienen, die sich über eine große Flasche Sekt und die goldene Vereinsnadel freuen konnte. Bei den seit 25 Jahren dem Verein Angehörenden trafen unter anderem auch mit Josef Bajfus als ehemaligen Jugendtrainer die Spieler seiner damaligen Mannschaft wieder. Markus Fendt, Martin Gilch, Peter Schwirtz und Anna Kamman konnten sich noch gut an ihre ersten Spiele auf Rasen als 5 und sechsjährige erinnern. Aber auch Gisela Hartshauser und Christian Krätschmer gehören dem Verein ein Vierteljahrhundert an und konnten eine silberne Vereinsnadel, eine Urkunde und eine Flasche Piccolo Sekt entgegennehmen.

Trainer und ehemalige Spieler: Markus Fendt, Martin Gilch und Josef Bajfus

Auch 25 Jahre mit dabei Anna Kamman, Christian Krätschmer und Gisela Hartshauser

Peter Schwirtz, Maria Westermeier und Markus Bockhorni hatten viel Spaß an diesem Abend

4 x 40Jahre mit dabei: Helmut Wolter, Ralf Böhm, Anton Riegel und Christian Kubon

Damit Peter Neumair nicht alleine aufs Bild musste, gesellte sich der Vorstand mit Werner Schwirtz, Michaela Reimeyer und Sepp Troidl sich zum 50 Jahre Jubilar

Sepp Troidl, Leo Kindshofer, Michaela Reitmeyer, Josef Daffner und Werner Schwirtz

Alle Geehrten stellten sich für ein Gruppenfoto auf der Treppe im Sportforum auf

(cob)

Sportlerehrung Oktober 2012

Heuer wurden bei der Sportlerehrung der Gemeinde Aktive aus 13 Sportarten geehrt. Mit dabei auch zahlreiche Vertreter des VfB's. Aus der Abteilung Kegeln wurden Gabriele Selmair-Ritter und Klaus Detzer für den 6. Platz Bayerische Meisterschaft im Tandem Kegeln geehrt und Gabriele Selmair-Ritter für den 1. Platz bei den niederbayrischen Meisterschaften, sowie den 13. Platz bei den bayrischen Meisterschaftn.

Aus der VfB Abteilung Radsport wurde Jakob Morasch ausgezeichnet. Er wurde nicht nur Erster bei den bayrischen Meisterschaften im Einzelzeitfahren und bei den Europameisterschaften im Einzelzeitfahren konnte er sich auch als Erster platzieren.

Mit gleich mehreren gewonnen Titeln und Meisterschaften kamen die Vertreter der Stockschützen daher. Kunigunde Adelsperger, Franz Gamperl, Johann Gilch und Elisabeth Kurin gewannen im Mixed den Kreispokal. Den 1. Platz Bezirksoberliga und damit den Aufstieg in die Landesliga schafften Rita Bösl, Hildegard Felber, Elisabeth Kurin und Angelika Neumair. Die Damen I der Stockschützen erkämpften sich den ersten Platz in der Bayernliga Süd und zogen dadurch in die Bundesliga Süd als Aufsteiger ein.

Auch die Tennisabteilung hatte etwas zu vermelden, die Tennisbambinis stiegen von der Bezirksklasse 3 in die Bezirksklasse 2 auf. Dazu trugen bei: Felix Blank, Isabella Blazevic, Tobias Huber, Josef Mey und Lea More.

Nicht für einen Titel oder einen Aufstieg sondern für 38 Jahre kontinuierliches gutes Spiel in der 1. Mannschaft der Tischtennisabteilung gab es Applaus und die VfB –Handtücher für Albert Busl, Heinrich Lemer und Adolf Merkl.

Von der Abteilung Volleyball konnten Soufiane Ben Ghazi, Lisa Dykiert, Knud Esser, Birgit Groß, Werner Hollik, Stephan Millitzer, Eva Oestereich, Adrian Schmidt, Christian Schulze, Dagmar Strobl und Horst Winner sich freuen. Gelang es ihnen doch den Aufstieg als 1. Freizeitmixedmannschaft des VfB in die Kreisoberliga (höchste Liga im Kreis OBB-Ost) zu schaffen.

Bei den Funktionären wurden Anni und Bernd Sendlinger aus der Kegelabteilung geehrt. Sie hatten sich jahrelang um die Pressearbeit der Kegler gekümmert.

Ehepaar Sendlinger

Jakob Morasch

Stockschützen Mixed

Stockschützen

Volleyball

Tennis Bambinis

(Text und Bild: cob)

Funktionärsessen 2012

Bilder vom Funktionärsessen am 02.10.2012

Steckers

(cob)

Jahreshauptversammlung 2012

21.03.2012

Fast alles beim „Alten“

Eigens für die Jahreshauptversammlung des VfB-Hallbergmoos-Goldach hatte die Gaststätte Stockers an ihrem Ruhetag geöffnet. Rund 75 Mitglieder, von denen 72 wahlberechtigt waren, hatten sich nur Zeit genommen, um bei den Berichten aus den einzelnen Abteilungen sowie bei den Neuwahlen dabei zu sein. „Nicht viel Neues gab es im letzten Jahr“, so startete der VfB-Vorsitzende Werner Schwirtz seine Begrüßung, schränkte aber dann gleich ein und zählte auf „Umzug ins Sportforum, Abschied vom alten Vereinsheim und dessen Abriss, große Neueröffnungsfeier und vieles mehr“. Derzeit hat der Verein 1762 Mitglieder von denen 695 Jugendliche und 1067 Erwachsene sind. Die Mitglieder verteilen sich auf 13 Abteilungen, von denen die Abteilung Gymnastik mit 626 Mitglieder, von denen genau die Hälfte Jugendliche sind, die größte ist. Mit 348 Mitgliedern, von denen 209 Jugendliche sind, folgt die Abteilung Fußball und auf Platz drei der Mitgliederzahlen liegt die Tennisabteilung mit 141 Beitragszahlern, von denen 51 Jugendliche sind.

Ein Tagesordnung waren die Berichte aus den Abteilungen. Der neugewählte Vorstand der **Baseballabteilung** Erik Strietzel informierte über die Bemühung Baseball bekannter zu machen. Am Saisonende belegten die Jugendmannschaft Platz 3 und die Schüler Platz 4. Großes Anliegen der Abteilung ist es weiterhin einen geeigneten Baseballplatz zu finden, Optionen hierfür sind vorhanden. Die **Basketballer** sind die jüngste und kleinste Abteilung des VfB und Abteilungsleiter Norbert Mederer freute sich mitteilen zu können, dass mit Herrn Ledbetter ein ehemaliger amerikanischer Basketballspieler als Trainer gewonnen werden konnte. Aus der **Fußballabteilung** vermeldete Jogi Gaiser einen gelungenen Rückrundenstart der Ersten, das Erreichen der A-Jugend es Halbfinale des BfV-Pokales Donau-Isar am 28.3. und das, dass neue Konzept des AH-Turniers voll aufgegangen sei. Weniger erfreulich sei jedoch der Vandalismus, der sich gegen Sportpark und Stadion richtet. Hier bittet Gaiser alle die Augen offen zu halten, damit aus dem Gelände kein „Glasscherbenviertel“ wird. Thomas Tetzlaff vom **Kegeln** konnte gute Platzierungen der meisten Kegelmannschaften vermelden und dass auf den neuen Kegelbahnen am 14. und 15. April die Jugendbezirksmeisterschaften ausgerichtet werden, sowie Ende April die Landkreis Einzelmeisterschaften. Bei den **Radsportlern** gab es viele gute Platzierungen so z.B. den vierten Platz im Zeitfahren bei den Weltmeisterschaften durch Jakob Moratsch. Beachtlich auch das Trainingspensum. 2011 legten 33 Mitglieder der Radsportabteilung rund 220.000 km auf dem Rennrad zurück. Dagegen legten die Mitglieder der Abteilung **Ski und Wandern** nur 330 km auf ihrer traditionellen mehrtägigen Radltour im Sommer zurück. Zudem feierte man das 25jährige Bestehen mit einem zweitägigen Skiausflug und einer Bergwanderung. Ihr 30 jähriges Bestehen konnten die **Stockschützen** 2011 feiern, die unter anderem an 90 Turnieren teilnahmen. 2012 finden unter anderem in der Stockschützenhalle 13 Meisterschaften statt, darunter am 16. Juni die Herren Bundesliga. Renate Hofbauer teilte mit, dass der **Tanzsport** immer noch sehr beliebt bei Jung und Alt sei, nur das man heuer um die alljährliche Tanzveranstaltung bei der sich alle Gruppen präsentieren bibbert. Da der Gemeindesaal umgebaut wird, benötigt man eine andere Örtlichkeit um dort auftreten zu können. Die **Tennisabteilung** startet heuer mit acht Teams in die Saison und freut sich darauf mit einem Tag der offenen Tür die Eröffnung des Tennishauses zu feiern. Auch hofft Abteilungsleiterin Elfriede Fendt, dass sich bis zum Saisonstart die Probleme mit den Plätzen gelöst haben und beim Spielen keine tiefen Löcher mehr entstehen. Aus der

Tischtennisabteilung sind die Aufstiege der 3. und 4. Erwachsenenmannschaft zu vermelden, ab der Saison 2012/2013 muss man ohne die drei Ur-Gesteine und Spitzenspieler Adi Merkl, Albert Busl und Heini Lemer auskommen, die nach 35 Jahren in der Hallberger Ersten ihre Schläger aus der Hand legen. Sylvette Gommeringer von den **Triathlon** vermeldete das die Kinder und Jugendlichen feste am Trainieren sein und sogar schon die ersten am Frühjahrslauf in Freising teilgenommen hätten. Die **Volleyballabteilung**, die 2011 ihr 20jähriges Bestehen feierte, legte an Mitgliedern zu. Ein Grund hierfür ist der Aufbau einer weiblichen U12 und U 15. Die längsten Ausführungen kamen von Anni Schäfer, der Abteilungsleiterin **Gymnastik und Fitness**. „Miss Sportforum" hatte mit ihren Helfern mit Umzug und Sportparkeröffnung viel Arbeit geleistet und mit Werbeveranstaltungen und neuen Übungsleitern wurden erfolgreich ab Herbst 2011 die Kurse gestartet. Die auf Druck des Gemeinderates erhöhten Beitragserhöhungen führten zu Austritten bzw. Reduzierungen bei den Belegungen von Kursen, so wurden im neuen Jahr 120 Kursstunden weniger gebucht. Auffällig waren besonders zahlreiche Austritte bei den Senioren und Eltern-Kind-Gruppen. Gerade diese Gruppen dienen zur Integration von Neubürgern und Älteren. Hier müsse man sich eine Förderung überlegen, wobei Hallbergmoos als reiche Gemeinde sich dies doch leisten könne. Aber ein Gutes hatten auch die Erhöhungen der Kursgebühren, da diese für Mitglieder niedriger sind, wurden aus einigen Kurteilnehmern nun VfB-Mitglieder.

Nach den Berichten aus den Abteilungen wurde der Vorstand wieder gewählt. Mit wenigen Gegenstimmen wurde der „alte Vorstand" wieder bestätigt und so führen Werner Schwirtz als erster Vorsitzender, Sepp Troidl als zweiter Vorsitzender, Michaela Reitmeyer als Kassier, sowie Renate Hofbauer als Jugendleiterin, Barbara Techentin als Schriftführerin den Verein weiter. Als Kassenprüfer fungieren Helmut Kratzer und neu Dr. Michael Makas.

Zum Ende ergriff Sportreferent Heinrich Lemer das Wort um die Einsetzung einer Geschäftsführerin für den Sportpark zu erklären, nachdem Werner Schwirtz sich enttäuscht gezeigt hatte, dass man den drei den Sportpark nutzende Vereine, nicht das versprochenen Probejahr zur Verwaltung gewährt hatte. Lemer wies daraufhin, dass man nicht gegen die Interessen der Vereine handeln wolle, sondern mit Einsetzung von Daniela Jäger eine zentrale Ansprechpartnerin für alle Belange des Geländes und des Gebäudes eingesetzt habe. Sie soll den Park und das Gelände mit Leben füllen, den Tagungsraum vermarkten und auch bei baulichen Problemen informiert werden und aktiv werden. Haupt- und Erstnutzer bleibe der VfB. Daniela Jäger ist eine bereits bei der Gemeinde Hallbergmoos angestellte Beschäftigte und wird aufgrund freier Kapazitäten mit der Vermarktung des Sport- und Freizeitparks und Sportforum beauftragt. Es handelt sich nicht um eine Geschäftsführerin und auch nicht um eine Neueinstellung.

Der neue „alte“ Vorstand: v.r.n.l. Renate Hofbauer, Barbara Techentin, Werner Schwirtz, Sepp Troidl und Michaela Reitmeyer

V.l.n.r. Dr. Michael Makas, Helmut Kratzer, Renate Hofbauer, Barbara Techentin, Werner Schwirtz, Sepp Troidl und Michaela Reitmeyer

Anni Schäfer hatte viel zu berichten

(Text und Bild: cob)

Sportlerball 2012

Leider gab es keinen Sportlerball 2012, da die Umbaumaßnahmen am Gemeindesaal nicht rechtzeitig beendet wurden.

23.04.2012

Ramadama –Aktion im Sportpark von der B-Jgd !

Im Zuge der Ramadama-Aktion von der Gemeinde hat sich die B-Jgd vom VfB bereit erklärt das Ganze im Bereich der Fußballplätze durch zu führen! Die Jungs haben dann, am 31.3.12, von der West- bis zur Ostseite den ganzen Müll aufgehoben und auch ordnungsgemäß Entsorgt! Das war Vorbildlich, dafür ein herzliches Dankeschön an die Mannschaft und den Trainer.

Super Jungs!

B-Jugend VfB Hallbergmoos

(Text und Bild: jg)

27.01.2012

Michaela Reitmeyer: 10 Jahre die gute Seele des VfB's

Am 1.1. 2002 wurde Michaela Reitmeyer beim VfB Hallbergmoos eingestellt, um sich um die Mitgliederverwaltung zu kümmern, nun ist sie heuer schon 10 Jahre dabei und ist unentbehrlich geworden. Wie VfB-Vorstand Werner Schwirtz betonte, hofft er, dass „Michaela" dem Verein noch mindestens die nächsten 15 Jahre treu bleibt, denn sie ist die gute Seele des VfB. Bei rund 1600 Mitgliedern schafft sie es den Überblick zu behalten und dabei auch ein offenes Ohr für die Wünsche und Nöte der Mitglieder zu haben. Gemeinsam mit den Kollegen aus dem Präsidium gelang es ihr den Umzug ins neue Sportforum gemeinsam mit Abteilungsleitern und Helfern ohne größere Probleme zu meistern und den Verein in ein neues „Zeitalter" zu führen. Viele Veränderungen hat der VfB mit der Eröffnung des Sportforums gemeistert und noch ist die Vereinsführung gespannt darauf, ob die Kosten, die auf den Verein zukommen, mit den Erhöhungen der Mitgliederbeiträge auffangen werden können. Aber das wird sich erst mit der Zeit zeigen und Michaela

Reitmeyer wird wie eh und je einen guten Überblick über die Entwicklung behalten. Über eins freut sich Michaela Reitmeyer besonders und das sind die neuen Büroräume. Nach Jahren in einem feuchten und schimmeligen Container ist das Arbeiten in den neuen Büroräumen des Sportforums für sie das schönste Geschenk, musste sie früher doch immer frieren und Angst haben, dass es reinregnet. Anlässlich ihres Jubiläums stieß Michaela Reitmeyer mit den Vorstandsmitgliedern Sepp Troidl und Werner Schwirtz an und durfte sich über einen bunten Blumenstrauß freuen.

Ihre Vorstandkollegen Werner Schwirtz (links) und Sepp Troidl (rechts) gratulierten Michaela Reitmeyer mit einem Blumenstrauß

(Text und Bild: cob)